

## Israels Hotelgewerbe expandiert

### Höhere Touristenzahlen verlangen neue Investitionen / Von Wladimir Struminski

**Jerusalem (GTAI) - Israelische Hoteliers freuen sich über immer mehr Gäste. Auch die Investitionen in neue Hotels nehmen zu. Das bedeutet aber nicht, dass alle Probleme gelöst sind.**

06.08.2019

Der Tourismusboom in Israel hält 2019 an. Im 1. Halbjahr nahm die Zahl ausländischer Besucher gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 10,7 Prozent zu. Falls sich dieses Wachstumstempo auch in der zweiten Jahreshälfte fortsetzt, ist ein Ergebnis von mindestens 4,8 Millionen Besuchern denkbar. Damit wäre 2019 das dritte Jahr in Folge, in dem ein neues Höchstergebnis erzielt wird.

Das wirkt sich positiv auf das Hotelgewerbe aus. Allein 2018 nahm die Zahl der Ausländerübernachtungen in Hotels um 7,1 Prozent zu.

#### Entwicklung des Hotelgewerbes 2014 bis 2018

Jahr	Ausländische Israel-Besucher in Tsd.	Zahl der Hotelübernachtungen in Tsd.	Ausländerübernachtungen in Tsd.	Inländerübernachtungen in Tsd.	Zahl der Hotelzimmer
2014	3.251	27.419	10.967	16.453	
2015	3.109	27.038	9.972	17.066	
2016	3.070	27.727	10.412	17.315	
2017	3.863	30.201	12.940	17.264	
2018	4.390	30.967	13.862	17.105	

Quelle: Zentralamt für Statistik (Central Bureau of Statistics)

Die Zahl der Hotelzimmer steigt ebenfalls. Mit nahezu 67.000 lag sie 2018 um rund 6,2 Prozent über dem Stand von 2015. Angesichts der Tourismushausse dürfte der Ausbau der Hotelinfrastruktur in den kommenden Jahren ein schnelleres Tempo einschlagen, zumal die Regierung die Voraussetzungen für weitaus höhere Touristenzahlen als die bisher erreichten schaffen will und den Hotelbau durch Investitionszuschüsse fördert.

Der reguläre Zuschuss liegt bei 20 Prozent des Investitionswerts. Bei schlichteren Hotels der Kategorie "preiswert" kommen weitere 13 Prozent hinzu. Damit will die Regierung das im Zeitalter des Low-Cost-Tourismus deutlich zu geringe Hotelangebot am unteren Ende der Preisskala aufstocken.

Wie aus Angaben des Tourismusministeriums hervorgeht, wurden 2018 Investitionszuschüsse im Gesamtwert von umgerechnet 43,2 Millionen US-Dollar (US\$) für den Bau oder Umbau von insgesamt 3.862 Hotelzimmern zuerkannt. Auf Hotels der Kategorie "preiswert" entfielen 31 Prozent des Gesamtzuschussbetrages. Unter Berücksichtigung der Zuschuss-Prozentsätze ergibt sich, dass mit den 2018 zuerkannten Zuschüssen Investitionen von insgesamt 322 Millionen US\$ angeschoben wurden.

## ISRAELS HOTELGEWERBE EXPANDIERT

Für das Jahr 2019, so das Tourismusministerium gegenüber Germany Trade and Invest, wurden Förderanträge für Investitionen für 7.965 Hotelzimmer gestellt. Bis Juli 2019 waren noch keine Anträge beschieden worden, doch zeigt das Einreichungstempo, dass Investoren auf schnellen Ausbau der Hotelinfrastruktur setzen.

Auch die Städte haben ein Interesse an mehr Hotels. So will die Tel Aviver Stadtverwaltung innerhalb eines Jahrzehnts die Schaffung von 7.000 bis 10.000 Hotelzimmer ermöglichen, unter anderem durch zügige Erteilung von Genehmigungen für den Umbau von Bürohäusern zu Hotels.

### Immer mehr Israelis reisen ins Ausland

Allerdings sieht sich das Hotelgewerbe auch einer Reihe von Risiken gegenüber - und zwar über die stets präsente Gefahr sicherheitspolitischer Krisen hinaus. Ein erhebliches Problem stellt die einheimische Kundschaft dar, die es immer öfter in ausländische Gefilde zieht, weil der Vormarsch der Low-Cost-Airlines die Flüge ins Ausland erheblich verbilligt.

In dem Jahrfünft 2014 bis 2018 ist die Zahl der Auslandsreisen von Israelis um 78,1 Prozent gestiegen; 2018 wurden knapp 8,5 Millionen Auslandsreisen von Israelis registriert - dies bei einer Landesbevölkerung von 8,9 Millionen. Demgegenüber wurde das Wachstum der Inländerübernachtungen in israelischen Hotels gedämpft: 2018 lag die Zahl der Inländerübernachtungen nur um 4 Prozent über dem fünf Jahre zuvor erreichten Stand. Zwar entfielen auf einheimische Gäste mit 55,2 Prozent immer noch die meisten Hotelübernachtungen, doch ist der Inländeranteil gesunken. Ein weiterer Rückgang der Inländerübernachtungen gilt als durchaus möglich.

### Konkurrenz durch Fremdenzimmer

Zunehmenden Konkurrenzdruck spüren die Hotels auch von Touristenwohnungen. Besonders ausgeprägt ist die Vermietung an Kurzzeitbesucher in Tel Aviv, in dem es rund 11.000 Hotelzimmer und schätzungsweise 17.000 Zimmer in Touristenwohnungen gibt. Anfang 2019 hat die Tel Aviver Stadtverwaltung beschlossen, die Vermietung an Touristen einzudämmen. Dabei geht es nicht nur um die Verhinderung unfairen Wettbewerbs, sondern nicht zuletzt darum, dass die umfangreiche Vermietung an Touristen auch die Wohnmieten für Tel Aviver Bürger in die Höhe treibt.



Eine Unbekannte ist die künftige Entwicklung der Rotmeerstadt Eilat, für die der Tourismus der mit Abstand führende Wirtschaftszweig ist. In der mit 51.000 Einwohnern nicht allzu großen Stadt sind 21 Prozent aller israelischen Hotelzimmer zu finden, die vor allem von israelischen Gästen in Anspruch genommen werden. Im Jahr 2017, so die jüngsten verfügbaren Angaben, entfielen 89 Prozent aller Hotelübernachtungen in Eilat auf Israelis.

Bis 2018 bestand eine Flugverbindung zwischen dem City-Flughafen von Tel Aviv, Sde Dov, und dem ebenfalls in der Stadt gelegenen Flughafen von Eilat. Im Frühjahr 2019 wurden die Stadtairports jedoch stillgelegt, so dass die Eilat-Flüge nunmehr von dem internationalen Ben-Gurion-Flughafen bei Tel-Aviv starten und auf dem neuen internationalen Ramon-Flughafen 20 Kilometer nördlich von Eilat landen.

Das macht die Reise länger und beschwerlicher. Die typische Reisedauer von Tel Aviv nach Eilat beträgt nun vier Stunden, wobei die Flugzeit bei rund 30 Minuten liegt. Wie die israelische Wirtschaftszeitung Globes unter Berufung auf Luftverkehrskreise berichtete, drohe die Zahl der Fluggäste auf dieser Strecke um 15 bis 30 Prozent gegenüber der alten Verbindung zu sinken.

Noch ist unklar, inwieweit verärgerte Fluggäste auf Pkw oder Bus umsteigen oder aber Eilat fernbleiben werden. In dessen kündigte zumindest eine israelische Hotelkette, Isrotel, an, ihre Pläne zum Bau von zwei neuen Hotels angesichts der Schließung von Sde Dov zu streichen. Mit Sicherheit werden auch andere Investoren die Entwicklung des Eilat-Tourismus aufmerksam beobachten. Ihrerseits hofft die Regierung, der neue Eilat-Flughafen, der große Flugzeuge aufnehmen kann, werde den ausländischen Wintertourismus nach Eilat ankurbeln.

### Kontaktadressen

Institution	Internetadresse	Anmerkungen
Ministry of Tourism	<a href="https://www.gov.il/en/Departments/ministry_of_tourism">https://www.gov.il/en/Departments/ministry_of_tourism</a> 	Tourismusministerium
Israel Hotel Association	<a href="https://www.hospitalitynet.org/organization/17005759/israel-hotel-association.html">https://www.hospitalitynet.org/organization/17005759/israel-hotel-association.html</a> 	Fachverband des Hotelgewerbes

Weitere Informationen zu Wirtschaftslage, Branchen, Geschäftspraxis, Recht, Zoll, Ausschreibungen und Entwicklungsprojekten in Israel können Sie unter <http://www.gtai.de/israel> abrufen.

### Mehr zu:

Israel  
Hochbau / Tourismus  
Branchen

### Kontakt

Manfred Tilz

Wirtschaftsexperte

 +49 228 24 993 234

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.